

Antrag Nr. 07-O-23-0007

SPD-Fraktion

Betreff:

Parken in der unteren Bingertstraße

Antragstext:

Der Ortsbeirat Sonnenberg möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dem wilden Parken in der unteren Bingertstraße durch geeignete Maßnahmen, insbesondere durch die regelmäßige Überwachung des ruhenden Verkehrs, Einhalt zu gebieten.

Begründung:

Das Parken auf der rechten Seite der Bingertstraße zwischen deren Einmündung in die Leibnizstraße und der Schleiermacherstraße ist durch das Zeichen 286 ("eingeschränktes Halteverbot") verboten.

Ungeachtet der entsprechenden Beschilderung stellen aber vor allem in den Abendstunden und an den Wochenenden zahlreiche Besucher des Thermalbades, die in der Nähe des Bades keine legalen Parkplätze finden, ihre Fahrzeuge - und zwar in der Regel für mehrere Stunden - dort ab. Da es sich bei der Bingertstraße bekanntlich um eine schmale Straße handelt, die zudem im unteren Bereich durch mehrere Biegungen schlecht einsehbar ist, kommt es durch die häufig in geschlossener Reihe von der Leibnizstraße bis fast zur Schleiermacherstraße geparkten Fahrzeuge regelmäßig zu unfallträchtigen Gefahrensituationen für sich begegnende Teilnehmer des fließenden Verkehrs, aber auch für die auf der gegenüberliegenden Straßenseite regelgerecht abgestellten Fahrzeuge.

Die Situation verschärft sich in den Herbst- und Wintermonaten, in denen das Thermalbad besonders stark frequentiert wird, durch die früh hereinbrechende Dunkelheit sowie den häufig nassen oder auch glatten Straßenbelag.

Durch eine regelmäßige Überwachung des ruhenden Verkehrs vor allem an Wochenenden würde eine abschreckende Wirkung erreicht werden, wodurch die Anzahl der genannten Gefahrensituationen deutlich reduziert werden könnte.

Begründung:

Wiesbaden,